

Stadtleitbild Weiterstadt

Gespräch mit Frau Prof. Dr. Ursula Funke und Bürgermeister Peter Rohrbach am 9. Februar 2012

Vorschlag: Jürgen Merlau

- ⇒ Bürgermeister gibt Zwischenbericht in Stadtverordnetenversammlung / Ausschuss
- ⇒ In einem Gespräch mit den Fraktionen wird die weitere Vorgehensweise beschlossen

⇒ Keine Bürgerbefragung ohne Entwicklung eines ganzheitlichen Stadtleitbildes

⇒ Keine Stadtteil-Leitbilder anstreben

⇒ Kein Stadtleitbild im Konflikt mit einer Bürgermeisterwahl

Wahltermine:

Juli/August/September 2013	Bürgermeisterwahl
September 2013	Bundestagswahl
März 2016	Kommunalwahl

⇒ Im Sommer 2013 mit den vorbereitenden Arbeiten für ein Stadtleitbild beginnen:

- Durchforstung aller brauchbarer Gutachten/Parzellen-Leitbilder für die unterschiedlichen Themenbereiche
- Fragenkatalog wird erarbeitet und von Stadtverordnetenversammlung und allen anderen Akteuren (Vereine, Handel, Schulen, Kirchen, Verbände, Banken, usw.) beschlossen
- Repräsentativbefragung - telefonisch, durch ein unabhängiges Institut
- Festlegung der Themen-Arbeitsgruppen und der Stadtteil-Arbeitsgruppen
- Vorschläge für die Teilnehmer der Arbeitsgruppe und der Steuerungsgruppe
- Organisationsteam und Ansprechpartner in der Verwaltung festlegen
- Attraktives Logo entwickeln
- Bereitstellung der finanziellen Mittel
- zukünftigen Bürgermeister mit integrieren

09/2013	10/2013	11/2013	12/2013	01/2014	02/2014	03/2014	04/2014	05/2014	06/2014	07/2014	08/2014
Situationsanalyse Repräsentativbefragung, Auswertung und Bildung der Arbeitsgruppen						Leitbilderstellung, Druck und Verabschiedung im Parlament					

⇒ Entwicklung und Beschlussfassung des Stadtleitbildes in 2014 verschieben - Grund: neuer Bürgermeister muss persönlich und sachlich voll hinter diesem Projekt stehen

⇒ Kosten betragen bei aktiver Mitarbeit in der Verwaltung zwischen 25.000 und 30.000 €. Mit der Aktivierung von Moderatoren aus den eigenen Reihen könnten die Kosten um ca. 50% reduziert werden.

Situationsanalyse für Weiterstadt (4 - 6 Monate)

- Beschluss der Stadtverordnetenversammlung
- Repräsentativbefragung der Bürgerinnen und Bürger (Entscheidung persönliche / telefonische Befragung, Erarbeitung und Abstimmung des Fragebogens, Auswertung und grafische Aufbereitung)
- Festlegung der Themen-Arbeitsgruppen und der Stadtteil-Arbeitsgruppen
- Vorschläge für die vom BM persönlich einzuladenden Teilnehmer der Themen-Arbeitsgruppen und der Steuerungsgruppe
- Durchforstung aller noch brauchbarer Gutachten und Leitbilder nach Stärken / Schwächen, Chancen / Risiken, Ziele für die einzelnen Themenbereiche
- Organisationsteam und Ansprechpartner in der Verwaltung
- Terminplanung
- Festlegung der äußeren Form des Stadtleitbildes
- Bereitstellung der finanziellen Mittel

Leitbilderstellung für Weiterstadt (4 - 6 Monate)

- Auftaktveranstaltung (Präsentation der Ergebnisse der Befragung, Vorgehensweise bei der Leitbilderstellung)
- Zeitbedarf für die Erarbeitung des Leitbildes:
 - für jede der vier bis fünf Themen-Arbeitsgruppen zwei Abende à drei Stunden
 - für jede Stadtteil-Arbeitsgruppe ein Abend à drei Stunden
 - für die Koordinierungsgruppe zwei Abende
 - für die Steuerungsgruppe zwei Abende
- Verabschiedung des Stadtleitbildes durch die Stadtverordnetenversammlung
- Druck des Leitbildes